

INHALT

- 1 EINLEITUNG
Alterität, Pluralität, Gerechtigkeit und der Einsatz
der Dekonstruktion in der Pädagogik 7
(*Jan Masschelein / Michael Wimmer*)

- 2 VON DER IDENTITÄT ALS NORM
ZUR ETHIK DER DIFFERENZ 25
Kritik, Dekonstruktion und Verantwortung
(*Michael Wimmer*)

- 3 INTENTIONALITÄT UND UNENTSCHEIDBARKEIT 59
Der Andere als Problem der Moderne
(*Michael Wimmer*)

- 4 DIE ERGEBNISLOSE UND FUNKTIONSLOSE
ERZIEHUNG 87
Gemeinschaft, Öffentlichkeit und Immanenz
(*Jan Masschelein*)

- 5 DIE FRAGE NACH EINEM PÄDAGOGISCHEN
GRUNDGEDANKENGANG 107
Bemerkungen über Handeln und Pluralität
(*Jan Masschelein*)

- 6 DIE GABE DER BILDUNG 127
Überlegungen zum Verhältnis von Singularität
und Gerechtigkeit im Bildungsgedanken
(*Michael Wimmer*)

7	PÄDAGOGISCHES HANDELN UND VERANTWORTUNG Erziehung als Antwort <i>(Jan Masschelein)</i>	163
8	»DEN SCHMERZ WACHHALTEN, DAS VERLANGEN ERWECKEN« Einige Bemerkungen über Wissen und Gewissen <i>(Jan Masschelein)</i>	187
9	ZERFALL DES ALLGEMEINEN - WIEDERKEHR DES SINGULÄREN Pädagogische Professionalität und der Wert des Wissens <i>(Michael Wimmer)</i>	219
	Personenverzeichnis	267
	Textnachweise	273